

71

A b s c h r i f t
.....

er Vorstand
r Anstalt Bethel
eilung: Bethelkanzlei
4288 Mor.

Angabe dieses Aktenzeichens bei der
Antwort wird gebten.

Anfragen u. Antworten sind zu richten
an den Vorstand der Anstalt Bethel
Abt. Bethelkanzlei"
nicht an eine persönliche Anschrift.

Ansprecher Nr. 63141 Bielefeld

Bethel bei Bielfeld, den 2. November 1950
P.Wö./Ds.

(21b) Herrn
Sanitätsrat Dr. Becker
Iserlohn i./Westf.
Gartenstrasse 11

Sehr geehrter Herr Sanitätsrat!

Obwohl wir sehr erhebliche Kriegsschäden erlitten haben und durch die Währungsreform unser Stiftungsvermögen auf 6 1/2% abgewertet wurde, haben wir trotz der erhöhten Lebenshaltungskosten bis jetzt immer noch gezögert, unsere Pflegesätze für gemütskranke Dauerpatienten zu erhöhen. Nunmehr sind wir aber durch unsere sehr schwierige finanzielle Lage dazu gezwungen, da nachweislich die bisherigen Pflegesätze unsere Selbstkosten nicht mehr decken.

Wir berechnen daher ab 1.11.1950 in der II. Klasse unserer Heilstätte Morija für Dauerpatienten einen Pflegesatz von DM 6,- täglich, den wir nun auch für Ihren Sohn, Herrn Reinhard Becker, in Anrechnung bringen.

Sollten Sie durch diesen neuen Pflegesatz finanziell überfordert sein, so gebe ich anheim, einen Ermässigungsantrag einzureichen, in dem Sie und vertraulich Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse darlegen wollen. Wir wollen dann gern den Pflegesatz senken, soweit uns Mittel dafür zur Verfügung stehen.

Mit freundlichem Gruss

gez.: Wörmann
Pastor.

Die Richtigkeit vorstehender Abschrift beglaubigt:
Iserlohn, den 22.2.1951



[Handwritten Signature]
Stadtoberinspektor.

6